**Vor-Ort-Besichtigung**

**Checkliste Abfall**

|  |  |
| --- | --- |
| Firma: |  |
| Ort: |  |
| Bezeichnung der BImSchG-Anlage: |  |
| Datum der Vor-Ort-Besichtigung: |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **A** | **Eingangsfragen** | **Ja** | **Nein** | |  |
| A 1 | Handelt es sich um eine Abfallentsorgungsanlage? |  |  | | wenn ja: Teile A, B1, B2, B3, C und D müssen bearbeitet werden |
| A 2 | Werden in der Anlage Abfälle eingesetzt (Abfallinput)? |  |  | | wenn ja: Teile A, B1, B2, B3, C und D müssen bearbeitet werden |
| A 3 | Fallen in der Anlage Abfälle an (Abfalloutput)? |  |  | | wenn ja: Teile A, C und D müssen bearbeitet werden |
| A 4 | Werden in der Anlage Abfälle umgeschlagen? |  |  | | Wenn ja: Teile A und E müssen bearbeitet werden |
| A 5 | Eckdaten der Anlage bzgl. Abfall  (Stichpunktartig, Auswahl ist vom Überwacher bzw. der Überwacherin zu treffen, um einen groben Überblick der Anlage zu erhalten oder auch Verweis auf eine vorhandene Übersicht) | Art der Tätigkeiten auflisten (z. B. Verwertung, Beseitigung, Umschlag, Lagerung)  Art und Menge der Abfälle (Abfallschlüssel, gefährliche / nicht gefährliche Anfälle)  Anfallstellen der Abfälle  Durchsätze und Lagermengen | | | |
| A 6 | Gibt es anlagenbezogene (technische und betriebliche) Anforderungen aufgrund des KrWG, sonstiger Abfallgesetze oder Rechtsverordnungen des Abfallrechts?  (Siehe Arbeitshilfe zum Anwendungsbereich der Abfallgesetze und Verordnungen sowie zum Prüfumfang) |  |  | | AbfBeauftrV[[1]](#footnote-1) (siehe UI-4 Checkliste Umweltmanagement und Betriebsorganisation)  AbfKlärV[[2]](#footnote-2)  AltfahrzeugV[[3]](#footnote-3)  AltölV[[4]](#footnote-4)  AltholzV[[5]](#footnote-5)  BattG[[6]](#footnote-6)  BioAbfV[[7]](#footnote-7)  DepV[[8]](#footnote-8)  EfbV[[9]](#footnote-9)  ElektroG[[10]](#footnote-10)  GewAbfV [[11]](#footnote-11)  HKWAbfV[[12]](#footnote-12)  POP-Abfall-ÜberwV[[13]](#footnote-13)  PCBAbfallV[[14]](#footnote-14)  VerpackV[[15]](#footnote-15)  VersatzV[[16]](#footnote-16) |
| A 7 | Welche relevanten abfallrechtlichen Anforderungen (Gesetze und Verordnungen, s. o.) wurden hier geprüft? | Anmerkungen | | | |
|  |  | | | |
|  |  | | | |
|  |  | | | |
| A 8 | Gibt es eine Verpflichtung (Auflage im Bescheid oder Pflicht aus einer Verordnung) zur Führung eines Betriebstagebuchs? |  | |  | Ergebnis der stichprobenhaften Kontrolle bestimmter Zeiträume oder einzelner Tage: |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **B1** | **Abfallinput** | **Ja** | **Nein** | **Daten/ Bemerkungen/ Erläuterungen** |
| B1 1 | Wie lautet die Entsorgernummer[[17]](#footnote-17)? | Entsorgernummer: | | |
| B2 2 | Gibt es eine Übersicht bzgl. der zugelassenen Abfälle im Input (Annahmekatalog)? |  |  |  |
| B3 3 | Wurde eine Sicherheitsleistung hinterlegt (§ 17 Absatz 4a BImSchG)? |  |  |  |
| Wenn ja, sind die Bemessungsgrundlagen für die Sicherheitsleistung (Abfallart und -lagermenge) noch aktuell? |  |  |  |
| B4 4 | Wurde eine Kontingentierung angeordnet? |  |  |  |
| Wenn ja, wird diese eingehalten? |  |  |  |
| Bemerkungen: | | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **B2** | **Annahmekontrolle**  Hinweis auf die Schnittstelle: Wird auch von der Abfallstromkontrolle geprüft | **Ja** | **Nein** | **Daten/ Bemerkungen/ Erläuterungen** |
| B2 1 | Gibt es Regelungen für die Annahmekontrolle in den Genehmigungsunterlagen? |  |  |  |
| Wenn ja, werden diese eingehalten? |  |  |  |
| B2 2 | Wie wird die Einstufung der Abfälle bei der Annahme kontrolliert (z. B. Sichtkontrolle, Kontrolle der Deklarationsanalyse (§ 3 Absatz 2 NachwV), Durchführung einer Identifikationsanalyse)? |  | | |
| B2 3 | Wie wird sichergestellt, dass der Abfall angenommen werden darf? (Kontrolle, ob der Abfallschlüssel genehmigt ist, ob die Kapazität vorhanden ist…) |  | | |
| B2 4 | Wie wird mit falsch deklarierten Abfällen umgegangen? |  | | |
| B2 5 | Wird die zuständige Stelle informiert?  (zuständige Überwachungsbehörde für den Erzeuger und der Anlage) |  |  |  |
| B2 6 | Wurden in den letzten 12 Monaten Abfälle aufgrund falscher Deklaration zurückgewiesen oder sichergestellt? |  |  |  |
| B2 7 | Existieren Sicherstellungsbereiche für nicht genehmigte Abfälle bzw. falsch deklarierte Abfälle? |  |  |  |
| Bemerkungen: | | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **B3** | **Abfallbehandlung** | **Ja** | **Nein** | **Daten/ Bemerkungen/ Erläuterungen** |
| B3 1 | Findet die Behandlung an den dafür genehmigten Stellen (Betriebseinheiten) statt? |  |  |  |
| B3 2 | Werden die Abfälle getrennt nach Abfallart behandelt? (§ 9 Absatz 1 und 2 KrWG) |  |  |  |
| B3 3 | Werden gefährliche Abfälle mit anderen Kategorien von gefährlichen Abfällen oder mit anderen Abfällen, Stoffen oder Materialien vermischt? (§ 9 Absatz 2 KrWG) |  |  |  |
| B3 4 | Gibt es Regelungen für die Abfallbehandlung in den Genehmigungsunterlagen und wenn ja welche? |  |  |  |
| Wenn ja, werden diese eingehalten? |  |  |  |
| B3 5 | Gibt es Hinweise, dass aktuelle technische Anforderungen nicht eingehalten werden? (z. B. AwSV, TA Luft, BVT)  Hinweis: Wenn ja, kein Mangel aber weitere Bearbeitung erforderlich. |  |  |  |
| Bemerkungen: | | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **C** | **Abfalloutput** | **Ja** | **Nein** | **Daten/ Bemerkungen/ Erläuterungen** |
| C 1 | Wie lautet die Erzeugernummer[[18]](#footnote-18)? | Erzeugernummer: | | |
| C 2 | Gibt es eine Übersicht bzgl. der aktuell angefallenen zu entsorgenden Abfälle ggf. mit der Anfallstelle? |  |  |  |
| Wenn ja, ist die Übersicht plausibel im Hinblick auf die Technologie und die Angaben im Vergleich zu vorliegenden Datengrundlagen (z.B. Vergleich mit ASYS, Abfallbilanzen, Formular 4 Blatt 3 Antragsunterlagen)? |  |  |  |
| C 3 | Gibt es Hinweise, dass die Abfälle durch den Betreiber nicht plausibel eingestuft wurden?[[19]](#footnote-19) |  |  |  |
| C 4 | Gibt es Nebenprodukte, bei denen zu prüfen ist, ob es sich tatsächlich um ein Nebenprodukt oder um Abfall i.S.d. § 4 KrWG handelt?19 |  |  |  |
| C 5 | Wie werden der Abfallanfall und die Entsorgung der Abfälle durch den Betreiber dokumentiert?19 |  | | |
| C 6 | Wie wird sichergestellt, dass ein beauftragtes Entsorgungsunternehmen die für die Entsorgungsleistung ggf. erforderlichen Sammel-/ Entsorgungsnachweise oder Beförderungserlaubnis, Anlagengenehmigungen etc. besitzt?19 |  | | |
| C 7 | Können entstehende Abfälle vermieden werden? |  |  |  |
| C 8 | Gibt es eine interne Kreislaufführung zur Abfallvermeidung? |  |  |  |
| C 9 | Gibt es Hinweise, dass die Verwertungspflicht gem. § 7 KrWG nicht erfüllt wird? |  |  |  |
| Bemerkungen: | | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **D** | **Abfalllagerung** | **Ja** | **Nein** | **Daten/ Bemerkungen/ Erläuterungen** |
| D 1 | Ist die Abfalllagerung einer Anlagenziffer der 4. BImSchV zuzuordnen?[[20]](#footnote-20) |  |  |  |
| D 2 | Gibt es eine Übersicht bzgl. der zugelassenen Lager- und Durchsatzmengen? |  |  |  |
| D 3 | Ist ein Lagerkonzept/ Lagermanagementsystem vorhanden? |  |  |  |
| D 4 | Wie wird die Menge der aktuell gelagerten Abfälle dokumentiert? |  |  |  |
| D 5 | Werden die Abfälle getrennt gelagert? (§ 9 Absatz 1 KrWG) |  |  |  |
| D 6 | Gibt es unterschiedlich ausgewiesene Bereiche (ggf. dargestellt in Lageplänen unter Angabe der Abfallschlüssel und Mengen) für die zeitweilige Lagerung? |  |  |  |
| Wenn ja, werden die ausgewiesenen Flächen eingehalten? |  |  |  |
| Wenn ja, werden die dort genehmigten Abfallarten und -mengen eingehalten? |  |  |  |
| D 7 | Existieren besondere Anforderungen an die Lagerung der Abfälle (z. B. AwSV, Löschwasserrückhaltung, Anforderungen an staubende Güter aus der TA Luft, Abluftfassung bei Abfällen mit leichtflüchtigen Stoffen, Befestigung von Flächen, Lagerung in geschlossenen Räumen oder speziellen Behältern, bestimmte Haldenhöhen, Regelungen im Genehmigungsbescheid)? |  |  |  |
| Wenn ja, welche? |  | | |
| Werden diese Anforderungen eingehalten (ggf. Prüfung anhand gesonderte Checkliste AwSV)? |  |  |  |
| D 8 | Gibt es Anforderungen aus dem Genehmigungsbescheid bzgl. der Zusammenlagerung von Abfällen? (z. B. Brandabschnittsflächen, Gefahrstoffrecht) |  |  |  |
| Wenn ja, welche? |  | | |
| Werden diese Anforderungen eingehalten? |  |  |  |
| Bemerkungen: | | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **E** | **Abfallumschlag** | **Ja** | **Nein** | **Daten/ Bemerkungen/ Erläuterungen** |
| E 1 | Ist der Abfallumschlag genehmigungsbedürftig (Nr. 8.15 4. BImSchV)? |  |  |  |
| E 2 | Findet der Umschlag an den dafür genehmigten Stellen (Betriebseinheiten) statt? |  |  |  |
| E 3 | Wenn in der Anlage ausschließlich Abfälle umgeschlagen werden, wie wird sichergestellt, dass die Abfälle innerhalb von 24 h umgeschlagen werden? |  |  |  |
| Bemerkungen: | | | | |

1. Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall [↑](#footnote-ref-1)
2. Klärschlammverordnung [↑](#footnote-ref-2)
3. Verordnung über die Überlassung, Rücknahme und umweltverträgliche Entsorgung von Altfahrzeugen [↑](#footnote-ref-3)
4. Altölverordnung [↑](#footnote-ref-4)
5. Verordnung über Anforderungen an die Verwertung und Beseitigung von Altholz [↑](#footnote-ref-5)
6. Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Batterien und Akkumulatoren [↑](#footnote-ref-6)
7. Verordnung über die Verwertung von Bioabfällen auf landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich und gärtnerisch genutzten Böden [↑](#footnote-ref-7)
8. Verordnung über Deponien und Langzeitlager [↑](#footnote-ref-8)
9. Verordnung über Entsorgungsfachbetriebe [↑](#footnote-ref-9)
10. Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten [↑](#footnote-ref-10)
11. Verordnung über die Entsorgung von gewerblichen Siedlungsabfällen und von bestimmten Bau- und Abbruchabfällen [↑](#footnote-ref-11)
12. Verordnung über die Entsorgung gebrauchter halogenierter Lösemittel [↑](#footnote-ref-12)
13. Verordnung über die Getrenntsammlung und Überwachung von nicht gefährlichen Abfällen mit persistenten organischen Schadstoffen [↑](#footnote-ref-13)
14. Verordnung über die Entsorgung polychlorierter Biphenyle, polychlorierter Terphenyle und halogenierter Monomethyldiphenylmethane [↑](#footnote-ref-14)
15. Verordnung über die Vermeidung und Verwertung von Verpackungsabfällen [↑](#footnote-ref-15)
16. Verordnung über den Versatz von Abfällen unter Tage [↑](#footnote-ref-16)
17. Die Entsorgernummer dient der Kennzeichnung des Entsorgungsunternehmens im Rahmen der abfallrechtlichen Nachweisführung. Sie ist nur dann von Nutzen, wenn Abfälle in die Anlage übernommen werden sollen, deren Entsorgung nach den Vorschriften des § 43 KrW-/AbfG i.V.m. der NachwV oder nach EG-Vorschriften einer Überwachung unterliegt. Dies kann das Deponieren, Behandeln, Verwerten oder Lagern von Abfällen betreffen. [↑](#footnote-ref-17)
18. Die Erzeugernummer benötigen Erzeuger, bei denen jährlich mehr als 2000 kg gefährliche Abfälle anfallen und Nachweise über die Entsorgung der Abfälle führen müssen. [↑](#footnote-ref-18)
19. Schnittstelle zur Abfallstromkontrolle [↑](#footnote-ref-19)
20. 8.12 = zeitweilige Lagerung (Hinweis zu integralem Lager, Anhang I, 2. Spiegelstrich der ZustVU), 8.14 = Lagerung > 1 Jahr (Anforderungen s. DepV § 23 und 24) [↑](#footnote-ref-20)